



bn - notizen für oberbayern



Relegation statt Qualifikation?

In den Jugendleistungsligen U14M, U16M, U18M soll eine Auf- und Abstiegsregelung eingeführt werden

Wird die jährliche Qualifikation zu den Jugendbezirksligen durch eine Auf- und Abstiegsregelung ersetzt? Bezirksjugendreferent Peter Ödinger hat ein Zukunftsmodell vorgelegt, das derzeit intern diskutiert wird. Die Einführung der Bezirksklassen in den drei meldestärksten Altersklassen U18M, U16M und U14M kann in diese Neuregelung gleich eingebunden werden.

In den weiblichen Jugendbezirksligen, der Bezirksliga U20M und einer U12M, sofern sie ausgeschrieben wird, hat es in den vergangenen Jahren regelmäßig individuelle Ligengestaltungen gegeben, deren ausschließliche Richtschnur der Wunsch der Vereine war: wer Bezirksliga gemeldet hatte, konnte sie auch spielen.

In den männlichen Altersklassen U14 bis U18 aber ist der Andrang regelmäßig so groß, dass hier umfangreiche Qualifikationsrunden notwendig wurden. Allerdings zeigt eine Übersicht der Tabellen der vergangenen Spielzeiten, dass diese Qualifikationsrunden wenig Abwechslung boten: die ersten sechs Plätze der Bezirksliga waren über fünf Jahre in allen drei Altersklassen immer von den gleichen Vereinen besetzt.

Eine Auf- und Abstiegsregelung könnte nun den Spielbetrieb vereinfachen. Über Relegationsrunden soll gleichwohl jedem Verein eine Teilnahmechance geboten werden. Der derzeit diskutierte Gedanke sieht vor, den auf Platz 1 bis 6 einer Bezirksliga landenden Vereinen auch im nächsten Jahr das Startrecht in der gleichen Liga zu sichern, ohne „Quali“. Die Siebt- bis Zehntplatzierten der Bezirksliga sollen im Sommer mit den drei Erstplatzierten der Bezirksklasse und dem stärksten Team des jeweils jüngeren Jahrgangs die verbleibenden vier Plätze ausspielen. Das wären acht Bewerber, die dann in zwei Viererturnieren die vier Startplätze in der Bezirksliga ausmachen würden.

Zur Bezirksklasse würde analog eine Relegation der Letztplatzierten in der Bezirksklasse mit den Kreismeistern angesetzt – sofern hier jeweils überhaupt Interesse an der Bezirksklasse besteht. Durch Veränderungen in den Jahrgängen einzelner Mannschaften oder die allgemeine Disposition der Vereine sind hier jährlich ohnehin unterschiedliche Anforderungen zu erwarten, so dass die Bezirksklasse häufig wohl durch ein reines Nachrückverfahren gefüllt werden würde.

Das neue System würde für Bezirksjugendreferent Ödinger „langfristige, kontinuierliche Jugendarbeit belohnen“, wie er findet. Die Vereine hätten deutlich mehr Planungssicherheit. Auch der Spielbetrieb würde aufgewertet, da es künftig auch interessant würde, welche Platzierung in der Bezirksliga erreicht würde. „Für die nächste Saison es ist auch erstrebenswert, den Platz 6 zu erreichen“, schildert Ödinger, „dadurch bleibt die Saison bis zuletzt spannend“. Der Aufwand für die Vereine und die Organisation würde sich gegenüber dem Qualifikationsbetrieb extrem verringern.

Zentrale Frage angesichts der vielfältigen Vorteile ist für Ödinger noch, ob die Regelung auch durchlässig genug ist. „Alle Vereine sind aufgerufen, ihre Meinung und Ideen beizutragen“, betont er, eventuell soll auch eine offene Gesprächsrunde angesetzt werden, da diese Diskussion den Zeitrahmen eines Bezirksjugendtags sprengen würde.

Frühester Zeitpunkt der Neuerung wäre in jedem Fall die Saison 2012/13. Zur Saison 2011/12 wird es noch eine Qualifikation im alten Maßstab geben, frühere Umstellungen erlauben die Regularien nicht.



Mit den ersten beiden großen Sichtungen in Unterhaching (Buben) und Bad Aibling (Mädchen) hat die Vorbereitung auf das Bezirksauswahlturnier 2011 in der Oberpfalz begonnen. Über 100 Kinder bewarben sich für die beiden Auswahlteams (Bericht und Bilder nächste Seite).



Go for the BAT!

Sichtungen für die Oberbayern-Auswahl 2011 sind gestartet

Mit den ersten Sichtungslehrgängen hat das Training der oberbayerischen Teams für das Bezirksauswahlturnier (BAT) Anfang Juli in der Oberpfalz begonnen. Bei den Buben waren zur ersten Sichtung 53 Kinder aus insgesamt 20 verschiedenen Vereinen nach Unterhaching gekommen. Die Auswahltrainer Frank Kropp, Armin Sperber und Nik Fischer trainierten an die fünf Stunden mit den Kindern der Jahrgänge 1998 bis 2001.

Der Lehrgang startete mit „Warmup“, Ballhandling, Laufschule und Bewegungsgymnastik. Anschließend sollte ein Eindruck über die athletischen und technischen Fertigkeiten gewonnen werden, so gab es Sprint-, Standweitsprung- und Druckpasstest. Auch die Technik bei Wurf, Korbleger links und

Bei den Mädchen, wo Oberbayern mit zwei Teams beim BAT starten wird, waren ebenfalls über 50 Teilnehmerinnen bei der ersten Sichtung im Gymnasium Bad Aibling. Die Trainer Julia Pftner, Basti Sturm und Susi Wiesnet teilten das Feld in zwei Gruppen, um genug Zeit für alle Spielerinnen zu haben. Schwerpunkt war die Bewertung der technischen Grundfertigkeiten, des Spielverständnisses und der athletischen Voraussetzungen. „Der Jahrgang verfügt über zahlreiche interessante Talente“, bilanzierte Sturm, „das durchschnittliche Niveau ist unter Berücksichtigung des geringen Alters von 10 bis 12 Jahren erfreulich hoch“.

Der nächste Lehrgang findet am 9. Januar in der Vereinshalle der TS Jahn München statt. Auch hier kön-



nen noch Spielerinnen nachgemeldet werden, insbesondere auch aus dem Jahrgang 99 (Anmeldungen an sturm@h2-test.net/Tel: 0176/76843492). Trainer und Eltern können bei allen Sichtungslehrgängen zusehen, Infos und Termine auf www.obb.bbv-online.de.



rechts und beim Passen wurde gecheckt. Schließlich stand eine Überprüfung der Fertigkeiten im Spiel 1 gegen 1 auf dem Programm und den Abschluß bildete ein Spiel 5 gegen 5 zur Sichtung des Spielverständnisses.

Aufgrund der breiten Altersstreuung präsentierte sich eine große Bandbreite unterschiedlichen Niveaus. Alleine die Körpergröße differenzierte von 1,40 bis 1,84 m. „Dass im letztjährigen Auswahl-Team schon sechs 98iger bei den 97igern dabei waren, zeigt, dass es sehr talentierte Jungs gibt in dieser Altersklasse“, freut sich Coach Kropp, „es haben sich aber auch sehr talentierte neue Spieler vorgestellt, auch aus den jüngeren Jahrgängen 1999 und 2000“. 32 Spieler werden nun namentlich zur zweiten Sichtung am 19. Dezember in Gröbenzell eingeladen. Dort können sich aber auch weitere Spieler vorstellen. Sowohl die Neuen wie auch die Spieler aus der ersten Sichtung werden dort „noch einmal intensiv unter die Lupe genommen“, kündigt Kropp an, bevor im neuen Jahr dann die konzentrierte Vorbereitung startet.





Hohes Niveau, super Stimmung

Anmeldefrist zum Sommercamp 2011 des Bezirks vom 1. bis 6. August in Vilsbiburg hat begonnen

Für das Sommercamp des Bezirks Oberbayern in Zusammenarbeit mit For Three 43 Basketball und dem TSV Vilsbiburg vom 1. bis zu, 6. August 2011 hat die Anmeldung begonnen; Unterlagen auf S. 10 und unter www.obb.bbv-online.de. Camp-Organisator Jens Grube (im Bild re. beim Sommercamp 2010) erzählt über den besonderen Reiz dieser Camps.

Hat sich das Camp nach dem Umzug 2008 mittlerweile in Vilsbiburg etabliert?

Jens Grube: Ja. Am Anfang war es etwas schwierig, doch jetzt kennen es schon viele. Wir haben auch eine hohe Rückkehrerquote, also es kommen so 70 Prozent der Teilnehmer vom letzten Jahr wieder.

Im Sommer hast Du vom schönsten Camp aller Zeit geschwärmt. Was war heuer so toll?

...aller Zeiten, das klingt wie im Kino... Hm, schwer zu sagen, aber man kennt sowas ja: irgendwie hat alles gestimmt, die Camper waren einfach spitze, die Coaches waren gut drauf und die Verpflegung hat auch richtig gut geklappt, es gab Camper, die sich beim Wirt sogar bedankt haben.

Erstmals wurde ein Mini-Camp für die U12 abgetrennt. Hat sich das bewährt, wird das fortgeführt?

Nun, dies muss sich noch richtig etablieren, doch ich denke, wir haben hier einen richtig guten Job gemacht, die Coaches haben sich ordentlich reingekniet und die Kinder gut betreut. Bei den Minis werden immer fünf Camper von einem Coach betreut. Die Altersspanne ist im Mini-Camp recht groß, beim letzten Camp hatten wir Kinder zwischen 6 und 11 Jahren. Wichtig ist hier, immer die Spannung hoch zu halten, die Kleinsten langweilen sich doch recht schnell. Wir hatten ein Kind, das schnell Heimweh hatte, doch mit einigen kleinen Spielen und Überraschungen war alles wieder in Ordnung. Die Einschätzung vom Camp, die wir immer wieder gehört haben: „Hm, hat schon Spaß gemacht, aber so viel Training... Aber dafür habe ich viele neue Freunde zum Spielen gefunden.“ Auch hier teilen wir natürlich in Leistungsgruppen ein, ein fortgeschrittener Spieler wird mehr gefordert als ein Anfänger oder ganz junger. Natürlich gehen wir auch ins Kino und die Kids erhalten auch hier tolle Preise von *For Three*.



Was ist im großen Camp-Angebot das Besondere am oberbayerischen Sommercamp?

Die Coaches zum Beispiel. Hier werden Coaches eingesetzt, die man am Wochenende bei den Spielen sehen kann, sie sind in Bayern, aber besonders in Oberbayern bekannt. Unsere Coache haben zum Teil schon Bundesligaluft geschnuppert oder haben in der Nationalmannschaft gespielt. Außerdem bekommen die Camper Individualtraining. Natürlich sorgen wir uns um die Gesundheit der Camper, deshalb ist auch wieder eine Physio dabei. Und wir ma-

chen immer besondere Aktionen, im nächsten Camp werden wir etwa mit den Volleyballern aus Vilsbiburg, den „Roten Raben“, was gemeinsam unternehmen.

Welche Schmankerl sind heuer geboten?

Wir wollen wie gesagt etwas mit den „Roten Raben“ machen, die sind zur Zeit auf dem 1. Platz der Volleyballbundesliga und sie spielen auch im Europapokal ganz vorn mit. Und ich denke, *ForThree* wird auch wieder einige Überraschungen auspacken.



lehrgänge

Schiedsrichter

LSD1-11: 08./09. Januar 2011 Maisach

LSE1-11: 08./09. Januar 2011 Polling

LSE2-11: 08./09. Januar 2011 München (Schwabing)

Anmeldeformular auf www.obb.bbv.online.de, einzusenden an die Bezirksgeschäftsstelle (gs.obb@bbv-online.de)



personalien

Neue Sr:

Kenan Koldere (Hellenen München)
Zoran Maric (Haar)



vorstand

Einladung zum Kreistag West 2010/11

am Montag, 29. November 2010, um 19 Uhr im Gasthof in der Au, Josef-Jägerhuber-Str.15, 82319 Starnberg.

Tagesordnung:

- 1.) Begrüßung und Eröffnung
- 2.) Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der Anwesenheit und des Stimmrechts
- 3.) Genehmigung des Protokolls vom Kreistag 2009/2010
- 4.) Berichte der Vorstandschaft
- 5.) Aussprache zu den Berichten
- 6.) Bericht der Kassenprüfer
- 7.) Genehmigung der Jahresrechnung
- 8.) Entlastung der Vorstandschaft
- 9.) Genehmigung des Haushalts- und Finanzplans

10.) Nachwahl SR-Referent

11.) Behandlung und Beschlussfassung zu den Anträgen

12.) Verschiedenes

13.) Festlegung von Termin und Ort des nächsten Kreistages

14.) Abschluss der Mitgliederversammlung

Anträge zum Kreistag 2010/11 sind schriftlich oder per eMail bis spätestens Freitag, 19.11.2010, beim Vorsitzenden des Kreises West einzureichen (Matthias Kammermeier, Josef-Kreitmeier-Str.12, 86567 Tandern, e-mail: mkammerm@aol.com).

Jeder Verein ist verpflichtet, für die gesamte Dauer des Kreistages durch einen schriftlich ausgewiesenen Delegierten vertreten zu sein. Ein Verstoß hiergegen wird mit einer Strafe in Höhe von 50,- Euro geahndet. Laut Satzung steht Vereinen mit 1-6 Mannschaften im laufenden Spielbetrieb 1 Stimme zu, mit 7-12 Mannschaften 2 Stimmen, ab 13 Mannschaften 3 Stimmen. Wer von den zusätzlichen Stimmen Gebrauch machen will, muss allerdings auch zusätzliche Delegierte entsenden.

 **ergebnisse**

Bezirksliga Herren Ost

34 Neuötting 2 - DJK SB Straubing 81 : 63

1. Wasserburg	4	4/0	8	354:263
2. Neuötting 2	5	2/3	7	344:382
3. TSV 1864 Grafing	3	2/1	5	199:193
4. Grassau	3	2/1	5	234:188
5. TSV Vaterstetten	3	2/1	5	243:210
6. Dingolfing	4	1/3	5	248:342
7. Seeon	3	1/2	4	206:209
8. DJK SB Straubing	3	1/2	4	191:211
9. Burghausen	2	0/2	2	145:166

2. Staffelsee	3	2/1	5	196 :181
3. TSV Wolnzach	2	2/0	4	121 :87
4. Schwabing 2	3	1/2	4	170 :186
5. Mammendorf	3	1/2	4	160 :183
6. DJK Landsberg	2	1/1	3	99 :146
7. Weilheim	3	1/2	3	109 :126
8. TSV Dachau	3	0/3	3	128 :169

Bezirksliga U20 ml

3 Hellenen München - TSV München Ost	64	:65
21 TSV Olching - Hellenen München	67	:99
23 MTSV Schwabing - TSV München Ost	65	:71

1. München Ost	5	5/0	10	396 :294
2. Schwabing	5	3/2	8	375 :294
3. TG Landshut	3	2/1	5	199 :202

8. TV 1862 Passau	2	1/1	3	135 :156
9. TSV Weilheim	3	0/3	2	135 :196

Bezirksliga U17 wbl

5MTV 1879 München- SB DJK Rosenheim	85	:61		
1. TSV Wasserburg	3	3/0	6	206 :104
2. SV Germering	3	2/1	5	104 :118
3. Jahn München	3	1/2	4	149 :184
4. MTV München	2	1/1	3	120 :128
5. TSV Jahn Freising	1	0/1	1	54 :55
6. SB DJK Rosenheim	2	0/2	1	61 :105

Bezirksliga U16 ml

21 SV Germering - DJK Landsberg	49	:48
23 MTSV Schwabing - DJK SB München	78	:58

1. Schwabing	4	4/0	8	355 :264
2. Bad Aibling	4	3/1	7	327 :258
3. TSV Weilheim	4	3/1	7	250 :215
4. Jahn München	4	3/1	6	241 :205
5. SB Rosenheim	3	2/1	5	232 :203
6. Bayern Mü.	4	1/3	5	208 :259
7. SV Germering	4	1/3	5	220 :287
8. DJK SB München	4	1/3	5	211 :252
9. Basket Vilsbiburg	3	1/2	4	204 :259
10. DJK Landsberg	4	0/4	4	262 :308

Bezirksliga U15 wbl

1. Jahn München	4	4/0	8	316 :170
2. TuS Bad Aibling	4	3/1	7	267 :267
3. MTV München	5	2/3	7	310 :297
4. TSV Nördlingen	3	3/0	6	223 :157
5. SV Mammendorf	4	1/3	5	228 :285
6. SV Germering	4	1/3	5	181 :279
7. DJK Landsberg	2	0/2	2	118 :135
8. Wasserb./Rosen.	2	0/2	2	96 :149
9. TSV Weilheim	0	0/0	0	0 :0

Bezirksliga U14 ml

1. Bayern Mü.	5	5/0	10	534 :264
2. TuS Bad Aibling	5	4/1	9	439 :366
3. SJ Gröbenzell	5	4/1	9	461 :359
4. Jahn München	5	3/2	8	325 :346
5. Unterhaching	4	3/1	7	279 :310
6. Schwabing	5	2/3	7	377 :379
7. DJK SB München	5	1/4	6	342 :382
8. TV Dingolfing	5	1/4	6	297 :391
9. DJK Landsberg	5	1/4	6	329 :440
10. Jahn Freising	4	0/4	4	218 :364

Bezirksliga U13 wbl

1. Jahn München	2	2/0	4	200 :73
2. TSV Wasserburg	2	2/0	4	172 :65
3. ESV Staffelsee	2	1/1	3	128 :121
4. TuS Bad Aibling	1	1/0	2	20 :0
5. DJK Landsberg	2	0/2	2	104 :170
6. Jahn München 2	3	0/3	2	34 :229

 **impresum**

bn - notizen für oberbayern

werden herausgegeben vom
BBV-Bezirksverband Oberbayern;
Redaktion: Klaus Bachhuber, Postfach 1632,
85266 Pfaffenhofen, Tel. 08441/2777035, Fax
08441/2777036, mail: bn@bbv-online.de.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:
Donnerstag, 9. Dezember.



Jubiläumscamp in Rosenheim

33 Kinder der Jahrgänge 1999 und jünger Kids machten mit beim OBI-Mini-Basketball-Camp in den Herbstferien bei SB DJK Rosenheim. Bei der Jubiläumsausgabe, dem zehnten Camp in Folge, zeigten erfahrene Coaches an drei Camptagen wieder an verschiedenen Stationen, wie man dribbelt, wirft, passt, verteidigt, angreift. Auch das Spiel 5:5 kam nicht zu kurz. Da kämpften dann „Nashörner“, „Wölfe“, „Gorillas“ und „Kamele“ um den Turnier-Sieg. Bei den täglichen 1:1-Wettkämpfen wurde fleißig zum Duell gefordert. Mit Preisen von *For Three* und *Spalding* wurden die Sieger diverser Wettspiele belohnt. Camp-Direktor war Bob Miller, weitere Coaches Rita Quinz, Linda Kreuzer, Partrik Soetje, Nicolas Rotter und Sebastian Schmitt, die Organisation lag wieder bei Brigitte Burghart-Schmitt. Das Rosenheimer Shooting-Camp steigt nun wieder am 6. Januar. Anmeldungen über www.sbr-basketball.de.

Bezirksliga Herren West

22 Grünwald	-	TSV Forstenried	77	:60
23 München Ost 2	-	Dachau	64	:56
24 TSV Weilheim 2	-	München Basket	81	:75

1. Germering	4	4/0	8	223 :189
2. München Basket	5	3/2	8	390 :362
3. TSV Olching	3	3/0	6	245 :191
4. München Ost 2	4	2/2	6	289 :277
5. Grünwald	4	2/2	6	237 :266
6. Unterhaching	3	2/1	5	226 :198
7. DJK Landsberg 2	4	1/3	5	284 :302
8. TSV Forstenried	4	1/3	5	318 :370
9. Dachau	4	1/3	5	240 :264
10. TSV Weilheim 2	5	1/4	5	283 :316

Bezirksliga Damen Ost

15 SV Saaldorf	-	TuS Bad Aibling 2	66	:72
29 TSV Neuötting	-	Rott	53	:60

1. Rott	4	4/0	8	241 :172
2. SSG Zwiesel	3	3/0	6	112 :64
3. Freising	3	2/1	5	143 :126
4. TSV Neuötting	2	1/1	3	115 :102
5. TuS Bad Aibling 2	3	1/2	3	114 :148
6. SV Saaldorf	3	0/3	3	112 :174
7. Vaterstetten	2	0/2	2	79 :98
8. Passau	2	0/2	2	101 :133

Bezirksliga Damen West

1. Bayern München	3	3/0	6	187 :92
-------------------	---	-----	---	---------

4. TSV Utting	4	1/3	5	252 :267
5. TSV Wolnzach	3	1/2	4	217 :206
6. Hellenen Mü.	2	1/1	3	214 :92
7. München Basket	3	0/3	3	111 :363
8. TSV Olching	1	0/1	1	56 :102

Bezirksliga U19 wbl

24 TSV Weilheim - MTV 1879 München	61	:44
67 TS Jahn München - TV 1898 Penzberg	63	:74

1. TSV Weilheim	4	3/1	7	249 :184
2. MTV München	4	2/2	6	227 :214
3. TV Penzberg	3	2/1	5	195 :163
4. DJK Landsberg	3	1/2	4	162 :206
5. Jahn München	2	1/1	3	139 :126
6. TSV Dachau	3	0/3	3	159 :240
7. TSV Wasserburg	1	1/0	2	65 :63

Bezirksliga U18 ml

26 TSV München Ost - SpVgg Altenerding	72	:76
28 SJ Gröbenzell - TV 1862 Passau	63	:72
61 Bayern München- TSV München Ost	82	:86
69 MTSV Schwabing - TV 1862 Passau	94	:64

1. Schwabing	5	5/0	10	468 :346
2. Altenerding	5	3/2	8	241 :239
3. München Ost	3	3/0	6	280 :191
4. TSV Wolnzach	5	1/4	6	290 :372
5. Bayern München	3	2/1	5	209 :192
6. DJK SB München	4	1/3	5	305 :333
7. SJ Gröbenzell	4	1/3	5	287 :325